



Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e.V.

Seeschwalbenweg 10 - 30916 Isernhagen

Protokoll der 17. ordentlichen Mitgliederversammlung
am Dienstag, dem 21. Februar 2023,
um 19.00 Uhr im Restaurant Amany, Krendelstraße 2-4, 30916 Isernhagen

Zu Top 1: Begrüßung

Eckhard Bade als 1. Vorsitzender eröffnet um 19:15 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder, Gäste, Eltern sowie Aktive. Bade bedankt sich bei Herrn Wieneke als Vertreter der Sport AG-Vereine und Frau Köhler von der Nordhannoverschen Zeitung für ihr Kommen.

Zu Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Zur Versammlung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Einladung hing seit dem 18.01.2022 im Hallenbad aus, ging am 18.01.2022 per E-Mail an alle Mitglieder, wurde am 18.01.2023 in der App „Spond“ eingestellt und im „Blick“ veröffentlicht.

Zur Tagesordnung liegt ein Antrag des Vorstandes vor. Aus der Versammlung heraus werden keine weiteren Anträge gestellt. Eckhard Bade stellt den Antrag, den TOP 15 „Anträge“ zum TOP 6 vorzuziehen, da es im Antrag des Vorstandes zu einer Umlage geben wird, der im Zuge des Haushaltes sinnvoll ist. Keine Einwände aus der Versammlung.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt (61 Anwesende: 9 Nichtmitglieder, 9 unter 16 Jahren, 43 Stimmberechtigte über 16 Jahre).

Das Protokoll der 16. Mitgliederversammlung vom 13.3.2022 hing ordnungsgemäß im Hallenbad aus, wurde auf der Homepage veröffentlicht und von der Versammlung ohne Anmerkung genehmigt. Die Tagesordnung wird ohne weitere Ergänzungen einstimmig genehmigt.

Zu Top 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands mit Aussprache für das Geschäftsjahr 2022

Eckhard Bade gibt als 1. Vorsitzender den Bericht des geschäftsführenden Vorstands ab.

Allgemeine Vereinssituation

Nach der Gründung „aus der Sachsituation heraus“ hat der SC AWB inzwischen 18 erfolgreiche Jahre (in 2023) hinter sich und seit 20 Jahren am Erhalt des Hallenbades maßgeblich mitgewirkt. Durch die fristlose Kündigung des Pachtvertrages zum 28.02.2022 durch die Gemeinde Isernhagen wurde die Betreiber GmbH handlungsunfähig gemacht. Die aktuelle Lage mit der Gemeinde und in der Sportwelt in Isernhagen ist durch Unstimmigkeiten als kritisch zu bewerten.

Nach einem Gebäude-Gutachten in 2017 durch Eckhard Bade wurden noch zahlreiche weitere Gutachten erstellt durch TÜV, Gemeinde etc. Eckhard Bade schätzt die Mängellage als sehr groß ein und erwartet die baldige Schließung des Hallenbades.

Der SC ist ein kleiner Verein mit einem großen (ehrenamtlichen) Engagement und ist damit gut aufgestellt, leistet verlässliche Arbeit für die Schwimmbildung sowie den Schwimmsport. Neben dem sehr erfolgreichen Wettkampfsport „made in AWB“ bietet der SC eine systematische Kinder-Schwimmbildung sowie Breitensport, Mastersschwimmen, Triathlontraining und eine 60+-Gruppe, obwohl dem Verein nur noch lediglich 60 % der ursprünglichen Wasserfläche zur Verfügung stehen. Das kommunale Engagement des SC in Isernhagen war immer solide und verantwortungsbewusst, ist aufgrund der Vorkommnisse der letzten beiden Jahre jedoch endlich. Sportveranstaltungen wie das Adventsschwimmen oder der Triathlon mussten in 2022 ausgelagert werden. Das Adventsschwimmen fand zum ersten Mal im Stöckener Bad statt, der Triathlon auf der Hannoverschen Seite des Altwarmbüchener Sees. Der Volkslauf um den Altwarmbüchener See 2022 konnte coronabedingt noch nicht durchgeführt werden.

Das Vereinskonzzept funktioniert sehr gut. Das Trainer- und Betreuersteam ist stark und kompetent aufgestellt. Der Vorstand hat alle Positionen besetzt. Die Geschäftsstelle ist immer erreichbar. Der SC ist sehr stolz auf seine regionalen Unterstützer und hat ein gutes Image bei regionalen Firmen. Dies ist durch ein langjähriges gut gepflegtes Netzwerk möglich.

Der Wille sich an den Verein zu binden fehlt weiterhin. Die Mitgliederzahl schwankt etwas durch die fehlende Wasserfläche. Ein starker Mitgliederanteil liegt weiterhin im Kinder- und Jugendbereich. Eine angestrebte Stabilisierung der Vereinsstruktur durch den kontinuierlichen Ausbau der Triathlonabteilung war klientel- und coronabedingt ab 2020 schwierig. Allerdings ist es weiterhin das Ziel diese auszubauen, da die Strukturen zur Integrierung vorhanden sind.

Die finanzielle Basis des SC durch Sponsoren, Netzwerk und Marketing ist gut, aber derzeit in einer kritischen Lage. Die in 2020-2022 ausgefallenen Veranstaltungen führten zu einer fehlenden Einnahmequelle. Hohe zusätzliche Belastungen durch den Rechtsstreit mit der Gemeinde Isernhagen sind kostspielig, aber zur Wahrung des SC-Vereinsinteresses nötig.

Vereinsentwicklung und Stabilisierung in der Zukunft

Die Mitgliederzahl ist trotz Corona nur gering gesunken, um 17 Mitglieder im letzten Jahr. Aktuell 292 Mitglieder am 01.01.2023 gegenüber 309 Mitglieder am 01.01.2022.

Im letzten Jahr standen +50 Neueintritten -76 Austritten gegenüber (vergleiche: 2018 +78 Eintritte bei -62 Austritten, netto +11 Mitglieder).

Es gibt einen konstanten Zustrom an neuen Mitgliedern, da wir eine gute Grundlage für die Talentsichtung und -förderung bieten.

Der häufigste Anlass für Austritte sind wie gehabt in der Regel schulische Gründe (oder Umzüge). Fluktuation bedeutet neben Verlust potentieller Talente auch einen hohen Aufwand für Verwaltung, Trainer und Betreuerstab.

Vorstandsarbeit – Trainer – Betreuer – Kampfrichter

Dieser Bereich ist eine große Stärke, welche für die erfolgreiche Arbeit des SC aktuell und in der Zukunft notwendig ist. Die allgemeine Bereitschaft zur Mitarbeit im SC ist vielfach vorhanden, trotz Negativentwicklung in der Gesellschaft. Im Vorstand muss der Generationswechsel weiterverfolgt und entsprechend vorbereitet sowie begleitet werden. Für eine noch bessere, schnellere und einfachere Bearbeitung der diversen und vielfältigen Aufgaben im Vereinsleben sucht der Verein stets Unterstützung. Derzeit kennt und nutzt der SC noch nicht das komplette Wissen und die Fähigkeiten seiner Mitglieder und vermutet noch jede Menge ungenutztes Potential.

Finanzielle Situation

Die finanzielle Basis des SC bildet sich aus 1/3 Mitgliedsbeiträge, 1/3 Veranstaltungen und 1/3 Sponsoren. Der SC stand bis 2021 auf einer soliden finanziellen Basis. Neben den Vereinsbeiträgen wurde die finanzielle Situation besonders durch Hauptsponsoren und Veranstaltungen aufgestockt. Derzeit ist eine kritische Phase zu überstehen. 2 Jahre ohne Veranstaltungen, hohe Rechtsanwalts- und Gerichtskosten führten zur Abschmelzung der Rücklagen in 2022. Für 2023 sind endlich wieder Einnahmen infolge der Veranstaltungen zu erwarten. Trotzdem ist eine Beitragserhöhung aktuell nicht geplant. Diverse „Kostenfresser“ (Meldegebühr, etc.) werden überprüft. Aktuell zahlt der Verein 100 % der Meldekosten für Schwimmer*Innen und 50 % der Meldekosten der jugendlichen Triathleten. Aktuell ist keine Umlage auf die Aktiven geplant (andere Vereine praktizieren dies bereits). Im Antrag soll über eine Sonderumlage zur Überbrückung der aktuellen Lage entschieden werden.

Entwicklung Triathlonabteilung

Die Entwicklung der Triathlonabteilung stagnierte aufgrund von Corona, der 8. Triathlon in 2022 wurde als Neubeginn gesehen. Erfreulich sind zwei Nachwuchsatleten, die erfolgreich im Triathlon unterwegs waren.

Sponsoren, Förderer und Partner des SC

Der SC kann auf ein in jahrelanger Arbeit aufgebautes gutes Netzwerk von Sponsoren zurückgreifen. Verlässliche Partner des SC waren in der Vergangenheit u. a.: Heinz von Heiden Massivhaus, Toyota Altwarmbüchen, OBI-Isernhagen, Energiewerke Isernhagen, Metallbau Burckhardt Isernhagen sowie diverse Mittelständler aus dem Großraum Isernhagen. Zahlreiche Förderungen sind bereits vereinbart und für 2023 festgelegt (z. B. Metallbau Burckhart als Namenssponsor des Volkslaufs 2023). Weitere Akquisen bei neuen und alten Partnern sind derzeit in Arbeit. Der SC sieht das finanzielle Problem als „Überbrückungsproblem“ und nicht als generelles Problem.

Zusammenarbeit mit Sport AG und anderen Vereinen

Die kommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Isernhagen ist aufgrund der aktuellen Geschehnisse nicht mehr möglich. Die Mitarbeit in der Sport AG ist weiterhin positiv, jedoch ist keine Rückendeckung für den SC zu erwarten. Die Zusammenarbeit mit dem TUS und WSV ist harmonisch, könnte sich aber zumindest in Bezug auf den TUS aufgrund von aktuellen Entscheidungen ändern.

Weiterhin gibt es kein Interesse seitens der Schulen im Hinblick auf Schulsportunterstützung und Kooperationen für den Ganztagsbereich, obwohl die Sportvereine eine Zusammenarbeit als unabdingbar ansehen. Die Schulen scheinen derzeit aber allgemein kein Interesse an der Interaktion mit Sportvereinen zu haben. Das Schulschwimmen wird durch das Hallenbad nicht unterstützt, die Halle ist oft geschlossen.

Einfluss des SC in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH

Der Einfluss des SC in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH ist aufgrund totaler Ablehnung und Ausgrenzung durch die Gesellschafter Gemeinde Isernhagen, DLRG und FV Burgwedel auf null gesunken. Der SC wird systematisch an seiner weiteren Entwicklung gehindert und ist kein Gesellschafter mehr. Dafür ist jetzt wieder der TUS mit 48 % Hauptgesellschafter einer in Auflösung befindlichen Hallenbad Betreiber GmbH. Dadurch laufen Schadensersatzforderungen des SC in Höhe von ca. 133.000,00 € gegenüber der GmbH.

Entwicklung SC als Hauptgesellschafter der Hallenbad Betreiber GmbH

- **November 2020:** Eckhard Bade regelt vernachlässigten Geschäftsbetrieb der GmbH.
- **April 2021:** Neuverteilung der Trainingszeiten trotz vertraglich vereinbarter Nutzungszeiten durch GF.
- **Mai 2021:** In einem Vier-Augen-Gespräch EB und SO erklärt SO, sich an keine Grundsätze der GmbH zu halten und diffamiert den SC.
- **Juni 2021:** GF Otte verweigert dem SC den Anspruch auf vertraglich vereinbarte Wasserfläche. Gleichzeitig bleibt die Wasserfläche für den SV Burgwedel gleich und die Fläche für die DLRG wird erhöht. SC verlangt die Einhaltung des Nutzungsvertrages. Frau Jürgensen, 1. Gemeinderätin und Vertretung der Gemeinde Isernhagen in der GmbH, bestärkt GF Otte in seiner Haltung und stellt fest:
Zitat: „(...) Wenn sich der SC zu sehr beschnitten fühlt, könne man darüber ja noch einmal sprechen (...)“.
→ Angebot von GF Otte: Sonntag von 14.00 – 16.00 h!!!!
- **August 2021:** SC sieht sich gezwungen, einen Rechtsanwalt einzuschalten und Klage gegen die Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH beim Amtsgericht Burgwedel auf Wiederherstellung der alten und vertraglichen Nutzungszeiten einzureichen.
Bürgermeister Bogya lässt den SC fallen! Der SC lässt durch einen Rechtsanwalt eine Schutzschrift beim Amtsgericht hinterlegen zur Abwehr von unrichtigen Einträgen im Handelsregister (z. B. Streichung des SC)
Am 30.8.2021 findet eine Gesellschafterversammlung ohne den Hauptgesellschafter SC, aber mit dem TuS Altwarmbüchen statt. SC reicht eine kommunale Aufsichtsbeschwerde gegen die Gemeinde Isernhagen bei der Region Hannover ein → Diffamierung von Bade in der Ratssitzung am 22.7.2021 durch Frau Jürgensen, Erste Gemeinderätin.
- **September 2021:** GF Otte lässt den SC aus dem Handelsregister streichen und trägt den TuS Altwarmbüchen ein.
- **12.10.2021:** SC beantragt einstweilige Verfügung beim Landgericht Hannover gegen den Ausschluss des SC aus der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH.

- **14.10.2021:** Das Landgericht Hannover gibt dem SC Recht und bestätigt die Gesellschafterposition des SC in der GmbH.
- **27.10.2021:** GF Otte und Gemeinde Isernhagen legen Revision beim Oberlandesgericht Celle ein.
- **November 2021 und Januar 2022:** Einigungsversuche durch EB scheitern.
 - SC wird durch die DLRG übelst beschimpft.
 - Bade wird als AR-Vorsitzender von der DLRG angepöbelt.
 - Bürgermeister Mithöfer schreitet nicht ein und bestätigt die „neue“ Haltung der Gemeinde. Der SC hätte ja die Möglichkeit des Trainings am Sonntag von 14.00-16.00h abgelehnt!!! Zynischer geht es kaum.
- **Finanzielle Verhältnisse der GmbH** sind unüberschaubar und werden verschleiert.
 - Insolvenzgefahr → angedeutet von Herrn Mithöfer am 22.01.2022
- **Februar 2022:** SC als Hauptinitiator und Motor der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH fühlt sich nicht nur aus dem Hallenbad Isernhagen ausgeschlossen, sondern wird auch nicht mehr von der Gemeinde Isernhagen akzeptiert. SC legt Beschwerde bei der Niedersächsischen Landesregierung, Ministerium für Inneres und Sport, gegen die Gemeinde Isernhagen ein und stellt Strafanzeige gegen Herrn Otte und Frau Jürgensen
- **Mai 2022:** Das OLG Celle bestätigt den Ausschluss des SC aus der GmbH und versagt dem SC die einstweilige Verfügung. Der TUS AWB wird Gesellschafter.
- **August 2022:** Der SC wehrt sich gegen die Entscheidung und eröffnet Hauptverfahren.
- **Dezember 2022:** Im Hauptverfahren „knickt“ das Landgericht Hannover ein, weil das OLG Celle die „Formalie“ in den Vordergrund stellt. Der SC akzeptiert den Ausschluss aus der GmbH und erwirkt ein Versäumnisurteil.
- **Januar 2023:** Der SC stellt auf Anraten des Richters am LG Hannover seine Klage auf eine Schadensersatzklage um. Diese Klageankündigung hat zu Aktivitäten bei den Gesellschaftern der alten Hallenbad Betreiber GmbH Isernhagen geführt. Eine Insolvenz der alten GmbH ist absehbar. Wie allerdings die Gemeinde Isernhagen mit diesem Vorgang öffentlich umgehen möchte bzw. kann, bleibt abzuwarten. Eine Insolvenz ist lediglich eine Verlagerung der Probleme, da die Gemeinde mit 150.000,00 € in Bürgschaft steht.

Fazit / Zusammenfassung

2022 war kein gutes Jahr für den SC, obwohl die sportlichen Erfolge hervorragend waren. Die sportliche Basis ist nach wie vor gut. Es bestehen finanzielle Probleme beim SC aufgrund der Klage gegen die GmbH und Gemeinde, die der Verein wieder in den Griff bekommen wird. Die Stimmung im Verein ist gut. Er steht vor diversen Herausforderungen, deren Bewältigung Kraft und Engagement aller Mitglieder bedarf. Mit dem geplanten Hallenbadneubau hat der SC ein Kraftakt vor sich, der an und über persönliche Belastungsgrenzen hinausgehen wird. Die Zukunft des SC liegt nicht mehr in Isernhagen. Von der Gemeinde Isernhagen und der Politik ist keine Unterstützung zu erwarten.

Nicht jeder ist zwar für die Vorstandsarbeit „gemacht“, aber es helfen auch Impulse und die Unterstützung von Mitgliedern. Die Arbeit im Verein ist sehr vielfältig und es geht nicht nur um „feste Posten“, sondern die „Arbeit am Rand“, die Mithilfe bei Veranstaltungen oder explizite Talente zur Unterstützung bei einzelnen Themen helfen dem Vorstand und damit dem Gesamtverein.

Es gibt an dieser Stelle keine Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden.

Bade bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, Trainern, Betreuern, Kampfrichtern und Helfern des SC Altwarmbüchen!
Ohne Helfer und Spender funktioniert keine Veranstaltung!

Zu Top 3a: Bericht des erweiterten Vorstands
Schwimmwart / Pressewart / Jugendwart / Kampfrichterwart /
Veranstaltungskordinatorin

Sportliche Entwicklung

Die Pressewartin Tanita Hoppe berichtet:

In 2022 hatte der Verein eine hohe Wettkampfteilnahme und großes Interesse im Nachwuchsbereich. Leon Reinke und Dominik Abdou nahmen an der Deutschen Jahrgangmeisterschaft teil. Dominik gewann die Silbermedaille über 50m Freistil. Timon Kost nahm an der Deutschen Meisterschaft im Schwimmerischen Mehrkampf teil.

Aktuell trainieren 7 Aktive im Sportleistungszentrum in Hannover:

Kader: Dominik Abdou, Aaron Filges, Timon Kost

Trainingsberechtigt im Kader: Amelie Sophie Buss, Lennart Krech

Talentnest: Sophie Abdou, Emilia Carla Walther

Viele unserer Aktiven sind unter den TOP 10 des Kreises Hannover-Land und nehmen erfolgreich an Kreis-, Bezirks-, Landes-, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften teil.

Ziel für das kommende Jahr ist die Aufrechterhaltung und der Ausbau der derzeitigen Wettkampfstärke angesichts der aktuellen Leistungen gerade im Nachwuchsbereich. Der SC gehört nach wie vor zu den TOP-Vereinen im Kreis und Bezirk Hannover sowie im Land Niedersachsen.

Statistische Analyse der TOP 3-Platzierungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften in der Entwicklung 2016-2022

Die durch Corona abgefallene Leistungsstärke auf Meisterschaften erholt sich langsam und befindet sich bei den Jungen und Mädchen wieder auf einer steigenden Tendenz. Besonders der Nachwuchs sorgt wieder für stabilere Medaillenchancen, da viele der älteren in den offenen Bereich sowie Mastersbereich übergewechselt sind.

Neustart nach Veranstaltungspause

Erste Veranstaltungen in 2022 haben wieder stattgefunden. Vielen Dank an alle Helfenden - ohne diese Unterstützung sind Veranstaltungen nicht möglich.

Arbeit der Kampfrichter

Der SC verfügt aktuell über ein Team von 26 Kampfrichtern. Die Veranstaltungszahl ist wieder auf dem Niveau von vor Corona. Neu ausgebildete Kampfrichter sind immer gerne gesehen. Auch bei den Kampfrichtern steht der Verein vor einem Generationswechsel - es werden neue Eltern benötigt. Je mehr Kampfrichter zur Verfügung stehen, desto weniger Einsätze sind es für den Einzelnen.

Ehrenamt hilft von kleinen Aufgaben bis zur Übernahme eines ganzen Postens!

Top 4: Ehrungen

Altersklasse	Name	Jahrgang	Schwimmlage	Ergebnis
Krümel (2015/2016)	Lucia Siegwasser	2016	25m Brust	44,25 sec
	Fenno Lerch	2015	25m Rücken	28,59 sec
Jugend E (2013/2014)	Sophie Abdou	2013	50m Rücken	145 Punkte
	Justus Feiler	2014	50m Brust	65 Punkte
Jugend D (2012/2011)	Amelie Sophie Buss	2012	200m Rücken	264 Punkte
	Lennart Krech	2011	50m Freistil	174 Punkte
Jugend C (2009/2010)	Jonna Haman	2009	50m Brust	245 Punkte
	Timon Kost	2009	1500m Freistil	444 Punkte
Jugend B (2007/2008)	Miriam Elsner	2008	100m Brust	96 Punkte
	Aaron Filges	2008	1500m Freistil	488 Punkte
Jugend A (2006/2005)	Bo Emilia Grad	2005	50m Freistil	507 Punkte
	HaMo Schumann	2006	100m Freistil	505 Punkte
Junioren (2004/2003)	Laura David	2003	50m Freistil	340 Punkte
	Dominik Abdou	2004	100m Freistil	726 Punkte
Jungmasters (1992/2002)	Martha Nolle	2001	50m Rücken	592 Punkte
	Sören Ahrens	1995	100m Freistil	511 Punkte
Masters	Julia Burchardt	1987	50m Freistil	241 Punkte (M)
	Martin Maeß	1966	50m Rücken	701 Punkte (M)
Triathlon Jugend	Tjaard Wietler	2013	2. Platz Schülerserien TVN	
	Teetje Wietler	2009	1. Platz Schülerserie TVN	

Kampfrichter des Jahres: Martin Maeß

Insgesamt 44 Einsätze und damit der Vereinsrekord (7 Einsätze Kreisschwimmverband Hannover-Land, 7 Einsätze Bezirksschwimmverband Hannover, 9 Einsätze Landesschwimmverband Niedersachsen)
Martin Maeß wurde für 2023 in den LSN-Schiedsrichterkader berufen und ist für den Lehrstab des Bezirksschwimmverbandes tätig.

Ehrung zusätzlicher Personen:

Jörn Ahrens: Mitarbeit im Vorstand bereits seit 20 Jahren

Trainerteam der Beginners: Gabi David, Alexandra Häußler, Dietmar Langer, und Daniela Mai für die unermüdliche Grundlagenarbeit mit den Einsteigern.

TOP 5: Vorlage und Aussprache über Haushaltsjahresabschluss 2022

Auf der Einnahmenseite werden für das Jahr 2022 neben mehreren kleineren Beträgen folgende Hauptpositionen verbucht:

43.549,00 €	Mitgliedsbeiträge
12.629,00 €	Geschäftsbetrieb (seit 2013)
8.341,05 €	Spenden
1.420,00 €	Lizenzgebühren
671,76 €	Zuschüsse Übungsleiter
7.895,18 €	Zuschüsse Sonstige
14.365,00 €	Eigenbeteiligung Trainingslager
1.650,00 €	Eigenbeteiligung Sportbetrieb
11.149,95 €	Meldegeld Triathlon (seit 2013)
0 €	Meldegeld Volkslauf
5.081,54 €	Diverse Einnahmen

Daraus ergibt sich eine Gesamteinnahme von 106.752,48 €.

Der Jahresabschluss liegt bei 150.565,23 € inkl. Giro/Sparkonto in Höhe von 34.657,02 € + 9.155,73 € = 44.418,25 €.

Die Ausgaben 2022 schlüsseln sich in folgende Hauptpositionen auf:

47.298,26 €	Verwaltung
4.839,80 €	Verbandsbeiträge
9.600,90 €	Mieten
7.097,76 €	Übungsleiter
10.909,00 €	Meldegelder
31.371,16 €	Sportbetrieb
20.398,03 €	Eigene Veranstaltungen
0 €	Allgemeine Jugendarbeit

Gesamtausgaben = 131.514,91 €

Insgesamt wurde in 2022 ein Fehlbetrag von -24.762,43 € erzielt.

Nicht nur die Rücklagen sind zurückgefahren, sondern es ist auch ein deutliches Minus erwirtschaftet worden. Zur Überbrückung gab es einen privaten Kredit.

Dietmar Langer fragt, ob der Posten „Sonstiges“ so hoch ist, weil er die Rechtsanwaltskosten beinhaltet.

Eckhard Bade: Ja, größtenteils.

Keine weiteren Fragen aus der Versammlung.

Zu Top 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung wurde am 07.02.2023 von Dr. Hanne Fuhrmann und Beatrix Langer durchgeführt. Durch stichpunktartige Prüfung wurde festgestellt, dass die Bücher sehr gut geführt sind und es keinerlei Beanstandungen gibt. Der schriftliche Prüfungsbericht liegt vor.

Zu Top 15: Anträge (vorgezogen)

Aufgrund der derzeitigen finanziellen Situation beantragt der Vorstand eine einmalige Sonderumlage pro Mitglied für das Jahr 2023, welche im 1. Halbjahr 2023 von allen Mitgliedern des SC eingefordert werden soll. Die Höhe der Umlage ist satzungskonform auf 25 % des Jahresbeitrages festzulegen (Beispiel: 48,00 € für einen Erwachsenen, 36,00 € für ein Kind/einen Jugendlichen etc.). Der Vorschlag basiert darauf, passive Mitglieder und Kampfrichter aus den 25 % herauszulassen und eine freiwillige Spende zu erbitten.

Begründungen sind die Schilderungen aus dem Bericht des 1. Vorsitzenden zur finanziellen Lage, wie die fehlenden Einnahmen durch ausgefallene Veranstaltungen 2021/2022 und die hohen Kosten durch die Rechtsberatung und Gerichtsverfahren.

Grundlage der Sonderumlage ist § 8 Absatz 3 der aktuellen Vereinssatzung.

Diskussion:

Dietmar Langer: befürchtet Austritte derjenigen, die sich die Umlage nicht leisten können. Er möchte sicherstellen, dass die Umlage zu sportlichen Zwecken genutzt wird und nicht für den Rechtsstreit.

Eckhard Bade: kann es nicht versprechen, denn wenn der Rechtsstreit jetzt aufgegeben wird, hat der SC verloren und komplett umsonst gekämpft.

Dietmar Langer: kritisiert den Rechtsstreit grundsätzlich

Florian Saupe: Rechtsstreit ist für Wasserfläche und Akzeptanz im Hallenbad

Beatrix Langer: schlägt einen Mediator vor und kritisiert, dass die Mitglieder keinen Einblick/Überblick in die Rechtsstreitigkeiten haben.

Eckhard Bade: Es gab bekanntlich mehrere Mediationsversuche, die gescheitert sind.

Ellen Bade: SC hat in 2022 nicht im sportlichen Bereich gespart, sondern so viel Meldegelder ausgegeben wie nie zuvor. SC hat das Bad gerettet, deswegen Rechtsstreit um die Einlage von 24.000,00 €; wundert sich darüber, wieso keiner nachfragt, warum der SC auf Schadensersatz in Höhe von ca. 133.000,00 € klagt: Materialkosten im Bad, Geschäftsführerkosten in GmbH, Einlage etc. Ohne jegliche Klage wären wir überhaupt nicht mehr im Bad; Beschluss für rechtliche Schritte ist gemeinsam z. B. in der letzten MV getroffen worden.

Eckhard Bade: 24.000,00 € Einlage des SC kann bewiesen werden, da der Überweisungsträger vorhanden ist.

Beatrix Langer: Mitglieder haben keine Einsicht in Klage.

Eckhard Bade: Widerspricht, da eine Abstimmung regelmäßig stattgefunden hat (z. B. Infoveranstaltung am 15.7.2021, MV am 22.2.2022). Wie wiederholt betont: Akteneinsicht ist immer möglich.

Klaus Gratz: Genug über Vergangenheit diskutiert; Umlage soll aktuelle Zahlungsfähigkeit sicherstellen und die laufenden Kosten ausgleichen. Welche Kosten sind im Rechtsstreit zu erwarten?

Barbara Franke-Fischer: Umlage ist für laufende Kosten, um die Sportler für Wettkämpfe zu melden.

Eckhard Bade: Ja, es ging und geht bei ihm immer vorrangig um den Sport.

Herr Walther: Man kann nicht ausschließen, dass Zahlungen auch in den Rechtsstreit fließen, aber der Vorsitzende ist verantwortlich für die Handlungsfähigkeit des Vereins und muss sich eventuell rechtfertigen, wenn er nichts getan hat.

Eckhard Bade: Geld soll beispielsweise für die Meldung beim Piranha Meeting dienen: 134 Starts.

Kerstin Starke: Wird die Umlage auch anteilig auf den Familienbeitrag herunter gerechnet?

Eckhard Bade: Ja, alle Mitgliedsbeiträge werden anteilig berechnet.

Soll die Umlage mit dem Mitgliedsbeitragseinzug laufen oder als Extraeinzug? Die Versammlung einigt sich auf zusätzlich, um die Zahlungsfähigkeit schnellstmöglich sicherzustellen.

Sarah Nolle: Wie kann man als Kampfrichtermitglied auch zahlen? In Geschäftsstelle melden oder spenden bzw. überweisen?

Steffen Hofmann: Spenden sind zusätzlich, trotzdem 25 % von allen, auch von Kampfrichtern und passiven Mitgliedern.

Versammlung einigt sich auf eine Umlage für alle Mitglieder.

Eckhard Bade: Bittet die Versammlung um Abstimmung für die Sonderumlage:

37 Ja-Stimmen // 0 Gegenstimmen // 4 Enthaltungen → Antrag angenommen.

Diese Entscheidung spiegelt die Gemeinschaft und Solidarität im Verein wider.

Steffen Hofmann: Der Vorstand wird sich auch weiterhin der Frage stellen, wie der Rechtsstreit fortgeführt wird.

Von den Mitgliedern sind keine Anträge bis zum 07.02.2023 gestellt worden und es kommen auch keine weiteren Anträge aus der Versammlung.

Zu Top 7: Entlastung des Vorstandes

Barbara Franke-Fischer bietet sich als Versammlungsleiterin an und fragt nach der Entlastung des Vorstands und der Genehmigung des Haushaltsjahresabschlusses 2022. Die Versammlung bestätigt Barbara Franke-Fischer einstimmig zur Versammlungsleiterin. Auf ihren Antrag hin wird der komplette Vorstand mit 2 Gegenstimmen, bei Enthaltung des Vorstands, entlastet.

Der Haushaltsabschluss 2022 wird einstimmig beschlossen.

Zu Top 8: Neubesetzung vakanter Vorstandpositionen (falls erforderlich)

Frank Bernstein hat mit sofortiger Wirkung seinen Posten als Kassenwart niedergelegt. Der Vorstand schlägt eine kommissarische Besetzung vor bis zur turnusmäßigen Neuwahl in der Mitgliederversammlung im Februar 2024.

Der Vorstand stellt sich die Aufgabe, bis zur nächsten Wahl die Aufgaben des Kassenwarts, der Mitgliederverwaltung und der Geschäftsstelle zukunftsfähig zu machen. Da sich zahlreiche Aufgaben in diesen Bereichen überschneiden, muss geprüft werden, ob der Kassenwart aus dem geschäftsführenden Vorstand herausgenommen werden sollte. Diese Überlegungen stehen am Anfang und dienen heute als reine Information. Der Vorstand wird sich dieser Aufgabe in der kommenden Zeit annehmen.

Die Position des Kassenwarts wird kommissarisch durch Steffen Hofmann besetzt. Demnach ist Frank Bernstein nicht mehr Teil des geschäftsführenden Vorstands (nach BGB). Dieser besteht nun lediglich aus zwei Personen.

Martin Maeß fragt nach Gründen für das Ausscheiden von Frank Bernstein.

Eckhard Bade: Private Gründe führten zur Niederlegung des Amtes.
Dietmar Langer: Wünsche Beschreibung des Amtes bzw. der Kombination von Geschäftsstelle und Kassenwart.
Steffen Hofmann: Der Vorstand nimmt sich ein Jahr Zeit, die Aufgaben zu definieren und zu strukturieren.
Julia Burchardt: Wirbt für die Möglichkeit sich im Vorstand einzubringen und zu engagieren. Auch die Übernahme von Teilgebieten ist möglich.
Ellen Bade: Wirbt ebenfalls für Engagement der Mitglieder aufgrund des bevorstehenden Generationswechsels und hofft auf positive Resonanz.

Zu Top 9: Wahl der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Beatrix Langer und Dr. Hanne Fuhrmann aus 2022 werden wieder vorgeschlagen, auch in 2024 die Kasse für 2023 zu prüfen. Alexandra Häußler wird als Vertretung vorgeschlagen. Die Wahl der drei Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

Zu Top 10: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplans 2023

Der Haushaltsvoranschlag 2023 vom 10.02.2023 wird vom Vorsitzenden vorgestellt und erläutert. Der Haushaltsplan ist ohne die Umlage erstellt worden. Aktuell ist keine Erhöhung der Schwimmbadmiete eingegangen. Der Haushalt wird ohne Änderungen mit einer Enthaltung genehmigt.

Zu TOP 11: Informationen zu den laufenden juristischen Verfahren mit der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH und der Gemeinde Isernhagen

Siehe hierzu Ausführungen auf Seite 4 + 5 „Bericht des 1. Vorsitzenden“.

Zu TOP 12: Informationen zum derzeitigen Planungsstand „Neubau Schwimmbad SC-AWB“

E. Bade erläutert den derzeitigen Verhandlungsstand mit der Stadt Hannover. Es liegt noch kein konkretes Grundstücksangebot vor. Es wird ein zweiter Verein als Kooperationspartner für den Betrieb geplant.
Martin Maeß fragt nach einer Möglichkeit der Überbrückung, falls das Hallenbad Isernhagen schließen sollte.
Eckhard Bade erklärt die Kooperation mit dem Stöckener Bad durch die Veranstaltungen und eine bereits bestehende Kommunikation mit Wassersportfreunde 1898 Hannover, die uns nicht im Stich lassen werden.

Zu TOP 13: Informationen zum derzeitigen Stand der Gründung der „SC-AWB Bau- und Betreibergenossenschaft“

Aufgrund des unter TOP 12 dargestellten Sachstandes können derzeit noch keine konkreten Schritte eingeleitet werden. Es muss weiter abgewartet werden. Der grundsätzliche Plan besteht weiterhin.

Zu Top 14: Festlegung der zu leistenden Arbeitsstunden für 2023 gemäß Arbeitsstundenordnung

Bade schlägt vor, die im Jahr 2023 zu leistenden Arbeitsstunden gemäß der gültigen Arbeitsstundenordnung vom 22.02.2022 mit zwei Stunden pro Mitglied unverändert zu lassen.

Zu Top 15: Anträge (Vorlage bis 7.02.2023 beim Vorstand):

Bis zum Eingabeschluss am 7.2.2023 wurden aus der Mitgliedschaft keine Anträge gestellt. Es lag nur ein Antrag des SC-Vorstandes bzgl. Umlage vor, der im Anschluss an TOP 6 behandelt wurde.

Zu Top 16: Sonstiges

Eckhard Bade verabschiedet das ausscheidende Vorstandsmitglied Frank Bernstein mit einem kleinen Präsent und dankt ihm für die geleistete Vorstandsarbeit.

Eckhard Bade schließt die Mitgliederversammlung um 22:02 Uhr.

Für das Protokoll:



gez. Tanita-Ileen Hoppe
Pressewartin

Für den Vorstand:



gez. Eckhard Bade
1. Vorsitzender

Isernhagen, 08.03.2023

Anlagen

Haushalts-/Finanzplanung 2023
Anwesenheitsliste (Seite 1-4)